



Kiel, 8. Februar 2016

Nr. 028 /2016

Ralf Stegner:

Trauer um einen großen Schleswig-Holsteiner

Zum Tode des früheren SSW-Landtagsabgeordneten Karl Otto Meyer erklärt der Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion und des SPD-Landesverbandes Schleswig-Holstein, Dr. Ralf Stegner:

In dem langen Leben Karl Otto Meyers spiegelt sich das wechselvolle Verhältnis zwischen der dänischen Minderheit und der deutschen Mehrheit. Vom Widerstand gegen die deutsche Besatzung Dänemarks über ein Berufsverbot als Schulleiter wegen seiner Gegnerschaft zur deutschen Wiederbewaffnung bis zum einzigen Vertreter der Minderheitenpartei SSW im Landtag war es ein weiter Weg.

Und trotz dieser Erfahrungen war es Karl Otto Meyer, dem unser Bundesland zu Dank verpflichtet ist, weil er gemeinsam mit Politikerinnen und Politikern aus der deutschen Mehrheit die Gleichstellung und gleichzeitig die Stärkung der Identität der dänischen Minderheit durchgesetzt hat.

Er ist dabei immer mehr gewesen als ein Interessenvertreter der Minderheit; er hat es immer als seine Aufgabe gesehen, die grundlegenden Zukunftsfragen unseres Landes, von denen Minderheit und Mehrheit gleichermaßen betroffen sind, aktiv mit zu gestalten, so auch in der politischen Krise der Jahre 1987 und 1988 und dann als Vorsitzender der „Begleitenden Verfassungskommission“.

Karl-Otto Meyer war immer ein verlässlicher Partner für die SPD in Schleswig-Holstein, der hohen Anteil an der freundschaftlichen Verbindung zwischen SSW und SPD hat, die nicht zuletzt in der gegenwärtigen Regierungskoalition zum Ausdruck kommt.

Die SPD-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag trauert um Karl Otto Meyer. Wir sind in Gedanken bei seiner Familie.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de

